



CONSTANTIN WEDDING

FINE ART DESTINATION PHOTOGRAPHY



10 TIPPS
FÜR DEN PERFECTEN
Hochzeitsfotografen

Liebe Brautpaare!

Schön, dass ihr hier seid. Ihr habt den ersten Schritt zu eurem Traumfotografen gerade gemacht. In diesem Guide haben wir 10 einfache Tipps und Tricks zusammengestellt, mit denen ihr euch viel Zeit und in Zukunft viele Sorgen ersparen werdet.

Wir freuen uns euch helfen zu können und stehen euch jederzeit zur Verfügung!



The Early Bird

Fragt früh (ja, sogar sehr früh) an, vor allem bei beliebten Terminen. Gute Fotografen sind bis zu 1 Jahr im Voraus oder länger gebucht.

Where to start:

Beginnt eure Suche auf www.hochzeit.click um Zeit zu sparen!



It's all about style Baby!

Beachtet den Bildstil des Fotografen ganz genau! Das ist einer DER entscheidendsten Faktoren für eure Entscheidung. Dazu haben wir unten einen Styleguide erstellt, damit ihr die Unterschiede leichter sehen und erkennen lernt.



Gotta show it all!

Fragt IMMER nach vollständigen und wenn möglich aktuellen Fotoreportagen. Fragt nach der letzten Reportage die der Fotograf gemacht hat. Eine Hochzeitsreportage besteht nicht nur aus dem Brautpaarshooting. Wie sehen die Fotos der Gäste aus? Was passiert bei schlechtem Licht oder gar schlechtem Wetter?

My favorite 5's

Notiert euch genau welche Reportagen/Bilder euch besonders/weniger gefallen haben und besprecht das mit eurem Fotograf. Feedback ist hier besonders wichtig.



This day is about you

Vergesst nie, ihr seid die Kunden und es geht um eure Wünsche, Vorstellungen und Bedürfnisse. Manche Fotografen nehmen sich so wichtig, dass sie das manchmal vergessen. Natürlich gibt es gewisse No Go's, die zu beachten sind, doch im Endeffekt zählt eure Zufriedenheit.

Tip of the page - Probeshooting

Ein Probeshooting ist DER beste Weg um sicher zu stellen, dass ihr einfach unendlich zufrieden mit euren Hochzeitsfotos sein werdet. Ihr bekommt ein perfektes Gespür für den Fotografen und wisst dann schon wie es ist vor der Kamera zu stehen. Es stärkt das Vertrauen und ihr seid um einiges entspannter wenn es heißt: "Top, die Wette gilt". Ich lege es meinen Paaren immer sehr ans Herz und biete Ihnen an, 50% der Kosten zurück zu erstatten, wenn sie mich für eine Ganztagsreportage buchen.

Would you take your photographer for a drink?



Finding a rhythm - auf der selben Wellenlinie schwingen - die richtige Chemie - es kann nicht oft genug betont werden. Vertretet ihr die selben Werte, habt ihr einen ähnlichen Ausblick auf's Leben, fühlt ihr euch bei dem Fotografen wohl und bringt er euch mit seiner Art zum Schmunzeln? Ein persönliches Treffen und am besten ein Probeshooting sind der beste Weg um das herauszufinden! Nur dann werdet ihr beim Shooting Spaß haben und tolle Fotos bekommen.

What would I like to know?

Dinge die ich von meinem Fotografen gerne wissen würde bevor ich ihn buche. Bei meinen Gesprächen ist es fast immer so, dass ich diese Dinge selbst beantworte oder sich die Informationen aus meinen Geschichten ableiten lassen.

Um die tatsächliche Qualität eines Fotografen beurteilen zu können, finde ich es wichtig zu erfahren:



Hat der Fotograf ein gutes Gespür für Menschen und passt er gut zu uns und unserer gesamten Gesellschaft?

Wie geht er mit unterschiedlichen Lichtverhältnissen um? Fotografiert er eher gegen oder mit dem Licht?

Kann er mit schwierigen, stressvollen und brenzlichen Situationen umgehen und strahlt in diesen Ruhe aus?

Gibt er mir das Gefühl nicht nur Fotograf zu sein, sondern auch Wegbegleiter, Freund und Unterstützer zu sein?

Wie viel Hochzeitserfahrung hat er?

Wie viele Reportagen hat er schon fotografiert und ist die Hochzeitsfotografie seine Profession oder ein Nebenerwerb?

Welches Equipment hat er?

Watch out - this is IMPORTANT



Viele Fotografen zeigen in ihren Portfolios sogenannte "Styled Shootings". Das sind "inspirationale Shootings", die gemeinsam mit einem Team von 5-10 Hochzeitsdienstleistern und professionellen Models organisiert werden. Auch wenn das Resultat oft genial ist, ist es ein schlechter Gradmesser für eine Hochzeitsreportage, da man bei einer Hochzeit unter großem Zeitdruck ein atemberaubendes Ergebnis erzielen muss. Darum immer volle und echte Reportagen zeigen lassen.

The 3 biggest mistakes

1. Eine Hochzeitsfotografen buchen, ohne sich vorher bei einem persönlichen Treffen oder bei einem längeren Telefonat besser kennen zu lernen.
2. Sich von "Styled Shootings" blenden lassen, denn auch wenn sie toll aussehen, spiegeln sie oft nicht die Realität. Immer nach "echten" Reportagen fragen!
3. Eure Tante Muzi oder einen nebenberuflichen Fotografen buchen. Qualitative Hochzeitsfotografie beruht auf viel Erfahrung, ein perfektes Verständnis von Lichtverhältnissen, der antizipation von Situationen und einem feinfühligem Gespür für Menschen und ihre Emotionen.



Tip of the page - Making your photographers day better

Die meisten Fotografen geben sich bei der Gestaltung ihres Auftrittes und der Auswahl ihrer Bilder viel Mühe. Ihr verbessert das Leben eines Fotografen unheimlich, wenn ihr in eurer Anfrage spezifisch auf seine Arbeiten eingeht und auch ein bisschen über euch erzählt. Es zeigt nicht nur euren Respekt sich mit ihm auseinanderzusetzen, sondern ihr starten mit einem gigantischen Plus in die Beziehung. Und das kann nie schaden ;)

Priceguide

How much should you spend?

Erstmal solltet ihr euch ein paar Fragen stellen und für euch definieren: Was wollt/könnt ihr ausgeben? Wie wichtig sind euch eure Hochzeitsfotos auf einer Skala von 1 bis 10?

Vergleicht das mit der Wichtigkeit/Preis eurer Location, dem Catering, der Band, dem Kleid, ect. Wenn ihr schon einige fixe Kostenpunkte habt, könnt ihr es so etwas in Relation setzen. Wie viel gebt ihr für Anderes aus und wie "lange" währen diese Investitionen? Eure Fotos werden euch ein Leben lang begleiten, deswegen überlegt, wie ihr euer Budget verteilt.

Wir wollen euch einige Richtwerte geben, was "billig", "durchschnitt" und "teuer" in der Hochzeitsfotografie bedeutet. Nach einer Umfrage unter mehr als 100 Hochzeitsfotografen, durchgeführt von der Online Plattform Hochzeit.click, wurden folgenden Ergebnisse bekannt:

Ausgehend von einer 12h-Fotoreportage (ohne Alben oder ähnliches) muss mit folgenden Kosten gerechnet werden:

Für einen günstigen Fotografen zahlt man: bis € 1500

Für einen Fotografen im mittleren Preissegment zahlt man: circa € 2500

Für einen Fotografen im oberen Preissegment zahlt man ab € 3500 und mehr



Tip of the page - Portfolio

Kein (guter) Fotograf packt zufällig Bilder auf seine Webseite. Damit möchte man immer etwas aussagen und zeigen was für Hochzeiten man am liebsten fotografiert. Schaut genau welche Situationen, Perspektiven und Settings der Fotograf auswählt. Was für Tendenzen (klassisch, modern, boho/vintage, garten, schloss) sind in seinen Bildern zu erkennen - In dem Zusammenhang überlegt euch bewusst, welche Gefühle und Emotionen wecken die Bilder des jeweiligen Fotografen in euch.



Styleguide

Understanding different photography styles

stile geben.. Fakt ist, dass sich die meisten Paare über den Bildstil ihres Fotografen wenig Gedanken machen, bzw. ihn sehr unbewusst wahr nehmen – eben in Form von “Gefällt mir”/ “Gefällt mir nicht”. Das muss auch nicht unbedingt schlecht sein, denn um das geht es im Endeffekt. Was sehr wohl wichtig ist, ist zu beobachten ob ein Fotograf konsistent in seinen Bildern ist, sprich der Bildstil sich durch alles seine Reportagen durchzieht. Nur so könnt ihr sicher sein, dass ihr auch das bekommt, wofür ihr jemanden buchen wollt.

1. Helligkeit – sind die Bilder eher fröhlich oder eher “moody”
2. Kontrast – Ist das Bild eher “knallig” oder “dumpf”
3. Farbtemperatur – Ist das Bild eher “warm” oder eher “kalt”

Die folgenden Bilder gehören jeweils Paarweise zueinander und sind durch die unterschiedlichen Basislichtverhältnisse etwas anders in ihrer Grundstimmung sind aber in sich konsistent bearbeitet.

Im direkten Vergleich fallen die Unterschiede sehr viel stärker aus. Zu beachten ist, dass jede Lichtsituation in der ein Bild gemacht hat einen anderen “Effekt” auf verschiedenen Stiele hat und sich ein Stil in gewissen Stimmungen manchmal besser und schlechter eignet. Jede dieser “Hauptfaktoren” kann unterschiedlich abgestimmt werden und führt zu einem anderen Look. Die meisten Menschen und auch eure Gäste, werden den Unterschied ohne Vergleich wohl kaum wahr nehmen. Unersetzlich und das Um und Auf jeden guten Bildes ist und bleibt aber die Komposition, das Motiv und die Perspektive.

Happy/colorful Style:

Sehr fröhlich und hell, satte Grüntöne, starke Kontraste. Gut für die, die es sehr farbtintensiv mögen.



Analog/elegant Style:

Fröhlich und hell mit dumpfe Grüntöne, neutraler Farbton, mittlere Kontraste. Für viele Situationen geeignet und verschafft einen "edlen" Look.



Moody/dark Style:

Sehr dunkel, warm & orangelastig, wenig Kontraste und gleichmäßiges Bild. Für gewisse Situationen toll aber oft nicht passend, vor allem bei Trauung und Gästen schwierig



About us

Hi! Wir sind Maja & Consti, lebensfrohe, aufgeweckte, reiselustige und naturbegeisterte Menschen, die Wert auf Authentizität und Integrität im Leben legen. Gemeinsam leiten wir das Projekt "Constantin Wedding" wobei Consti für die Fotografie und Maja für Organisation, Management und Design verantwortlich ist. Wir versuchen das Leben und die Liebe zu feiern, jeden Tag als Geschenk zu sehen und das Bewusstsein darüber, wie gut es uns geht unsere Passion leben zu dürfen, nicht zu verlieren. Wir lieben es neue Länder zu entdecken, neue Menschen kennen zu lernen und unseren Horizont zu erweitern.





Feedback? :)

Wir haben uns bei diesem Guide viel Mühe gegeben und würden uns wirklich sehr über euer Feedback freuen. Was hat euch gefallen? Was hat euch nicht so gefallen? Schreibt uns eine Mail oder ruft uns direkt an! Wir beißen nur manchmal :) Unsere Saison 2018 ist schon recht voll aber wir haben noch den einen oder anderen Termin frei, also versucht euer Glück!

Get in touch with us

Mail: office@constantin.wedding

Web: www.constantin.wedding

Tel: +43 664 3500 650